

## **Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege**

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
einen

### **Archäologen (m/w/d)**

**für das Projekt *Integration der Forschungsdaten zum Oppidum von Manching*  
befristet auf zwei Jahre in Vollzeit (40 Wochenstunden).**

Das BLfD ist die zentrale Fachbehörde des Freistaats Bayern für Denkmalschutz und Denkmalpflege. Entscheidend sind für uns die Fragen „was ist ein Denkmal“ und „wie gehen wir damit um“? Seit der Gründung des Amtes 1908 sind die Führung der Denkmalliste und die Beratung von Eigentümern, Planerinnen und Institutionen unsere Hauptaufgaben. Wir sind ihr Ansprechpartner für alle Fragen zu Bau- und Bodendenkmälern. Zum BLfD gehört außerdem die Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern, die die nichtstaatlichen Museen in Bayern bei ihren Tätigkeiten umfassend unterstützt.

Die Großsiedlung von Manching im Lkr. Pfaffenhofen an der Ilm ist eine der bedeutendsten Fundstellen der keltischen Zeit in Europa. Hier führte die Römisch-Germanische Kommission des Deutschen Archäologischen Instituts mehr als fünf Jahrzehnte intensive archäologische Forschungen durch. Neben zahlreichen Publikationen wurden die Ergebnisse dieser Forschungstätigkeit in einem Archiv gesammelt, das mittlerweile dem BLfD übergeben wurde.

Die Archivalien bestehen aus Grabungsdokumentationen sowie den Ergebnissen verschiedener naturwissenschaftlicher und geoarchäologischer Forschungsprojekte. Sie liegen teils in analoger teils in digitaler Form vor. Ziel des Projektes ist es, diese Forschungsdaten in das GIS-basierte Fachinformationssystem des BLfD zu integrieren. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Georeferenzierung aller bisherigen archäologischer Maßnahmen im Oppidum von Manching bis hin zur Erstellung eines georeferenzierten digitalen Gesamtplans.

Einstellungsvoraussetzung sind der Abschluss eines wissenschaftlichen Hochschulstudiums der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie oder eines eng verwandten Studiengangs (Master, Magister oder Promotion), umfangreiche Erfahrung bei der GIS-gestützten räumlichen Analyse archäologischer Daten sowie beim Einsatz von GIS-Anwendungen und Vermessungstechniken in der Archäologie und Erfahrung im Grabungswesen und bei der eigenständigen wissenschaftlichen Interpretation archäologischer Befunde.

Vertiefte Kenntnisse der Archäologie der Latènezeit sind wünschenswert.

Die Stelle ist im Rahmen des Projekts auf 2 Jahre befristet. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe E 13 TV-L. Der Dienort ist Thierhaupten.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 15.9.2019 (Eingangsdatum) unter Angabe des Stichworts „Projekt Manching-Archiv“ ausschließlich per E-Mail an: [Bewerbung@blfd.bayern.de](mailto:Bewerbung@blfd.bayern.de).

Für Rückfragen zum Projekt steht Ihnen Herr Dr. Jochen Haberstroh unter Tel. 089/2114-228 oder Herr Dr. Hubert Fehr unter Tel. 08271/8157-59, zu organisatorischen Fragen das Referat G I 1 Herr Beyer unter Tel.: 089/2114-210 zur Verfügung.